





Prof. Monika Grütters
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 70222

 (030) 227 – 76223

 monika.gruetters@bundestag.de

Berlin, 25.09.2008

Prof. Monika Grütters:

Am 3. Oktober startet der Schülerwettbewerb „Wir in Ost und West“

Grütters: Was denken Schülerinnen und Schüler über Ost / West?

Am 3. Oktober 2008 startet in Deutschland ein großer Schülerwettbewerb, Stichwort „Wir in Ost und West“. Darüber informiert die CDU-Bundestagsabgeordnete Monika Grütters:

„Wolfgang Tiefensee, der Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Länder, hatte die gute Idee, Jugendliche zu Wort kommen zu lassen, um das Zusammenwachsen Deutschlands zu dokumentieren und zu kommentieren,“ so Grütters. „Die Bundesregierung möchte wissen, was Jugendliche über das Leben, Lernen und Arbeiten in Deutschland denken. Wie sie über die Wiedervereinigung denken, wie sie ihr Land heute sehen. Ist die deutsche Einheit für sie selbstverständlich? Wie ähnlich ist der Alltag für Schülerinnen und Schüler in Ost und West heute und wie stellen sie sich die Lebensverhältnisse auf der jeweils 'anderen Seite' vor? Diese Vorstellungen sind wichtig, sie beeinflussen zum Beispiel die Wahl des Ausbildungs- oder Studienplatzes“, so Grütters.


Die Bundesregierung fragt die Jugendlichen deshalb direkt. Dazu hat Tiefensee einen bundesweiten Wettbewerb ins Leben gerufen, der zum Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober unter seiner Schirmherrschaft starten wird. Der Schülerwettbewerb „Wir in Ost und West – leben, lernen und arbeiten in Deutschland“ will von Schulklassen der neunten bis elften Klasse wissen: Wie lebt es sich


PRESSMITTEILUNG



Prof. Monika Grütters
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 70222

 (030) 227 – 76223

 monika.gruetters@bundestag.de

in Deutschland? Was bedeutet Heimat? Wie denken Jugendliche heute über die Wiedervereinigung? Wie sehen sie ihre eigene Region, und wie eine andere im „anderen“ Teil Deutschlands? Was ist gut und was geht noch besser?

In einer Powerpoint-Präsentation sollen die Schülerinnen und Schüler ihre Sicht darstellen, die Besonderheiten ihrer Region, ihre Stärken und Schwächen beschreiben, Menschen oder Initiativen mit Vorbildcharakter nennen. Gleichzeitig sollen sie sich nach diesen Kriterien auch mit einer Region beschäftigen, die im jeweils anderen Teil Deutschlands liegt.

Der Wettbewerb wird von der Arbeitsgemeinschaft Jugend und Bildung e.V. durchgeführt. Beteiligen können sich Schulklassen, Gruppen und einzelne Jugendliche. Die Teilnahme erfolgt über das Internet. Der Wettbewerb beginnt am 3. Oktober 2008, **Einsendeschluss ist der 31.12.2008**. In der Jury sitzen Experten aus den Bereichen Politik, Bildung und Wissenschaft. Es gibt Geld- und Sachpreise zu gewinnen. Die Beiträge sollen in einem „Jugendatlas“ zusammengefasst und veröffentlicht werden.

Die "Arbeitsgemeinschaft Jugend + Bildung e.V." informiert über den Wettbewerb im Auftrag des Beauftragten für die neuen Länder mit einem Schülermagazin und einem Internet-Portal unter <http://www.jugend-und-bildung.de>.

PRESSMITTEILUNG